

**Bethany Joy Galeotti****"Dr. Miezö"**

Visit "[Dr. Miezö](#)" on MotoLyrics.com

Ich bin der Hades, Medusa mein Wahn  
Verzicht auf ein sechstel meines Grades  
Wirfts Fläster aus der Bahn  
Es nagt am Profil des Rades

Denn es ist so: Die Hure leckt zart an unbeugsamen  
Augen  
Verzehrt stumm das Chaos, welches tief in mir wallt  
Verbirgt sich meist in fordernd', feuchtem Saugen  
Ihr jähher Biss, mein Blut versiegt schon bald

Der edle Anblick von grausig' Getier  
Erzählt die Mär des einsamen Gasts  
Die Tür zerbricht, so scheint es mir  
Ertrank im Sog meiner teuflischen Last

Mein Fleisch stürzt wasserig ins erschlaffend', kalte  
Loch  
Gebettet ins Gewärm des gehörnten Verdachts  
Gewillk meine Sucht, nur die Glut ruft mich noch  
Reift das Böse in mir, das meist wuchert des Nachts

Ich schmeichle mir, ich schmecke mein Blut  
Entsage dir, richt' aus den eig'nen Tod  
Mein Feuer bläht, schwimmt fahl mit der Flut  
Ein Scheit verbläht, schafft nicht mehr bis zum Boot

Ist es das reinigende Erbarmen, das mich zu mir ruft ?  
Oder ist es der Sieg, der seinem Tun zu entfliehen  
sucht ?  
Schmeckt so der Trost, der überhaupt nichts nützt  
?  
Weil er mich vor dem gepriesenen Untergang nicht  
schützt ?  
Überhaupt nicht schützen ?!

Visit [Bethany Joy Galeotti](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.